

**BZ-Nord**  
Kümmelstraße 5-7

20249 Hamburg

2018-01.08

### **Bezüglich Grünflächen im Komponistenviertel in Barmbek-Süd**

Guten Tag,  
sehr geehrte Damen und Herren des Regionalsausschusses Barmbek-Süd.

Wir bitten um Abhilfe in vorliegendem Fall.

Der neuinstallierte grüne Behälter neben der Sitzbank auf der Hundewiese-Döscherstraße wurde seit 4 Wochen (den ganzen Dezember 2017) nicht geleert und dies über die Weihnachtsfeiertage 2017 - es stinkt zum Himmel“. Trotz diverser Anrufe von Anwohnern und Bestätigung Seitens des Bezirksamtes-Nord durch Herrn.. sowie Herrn .., das sich umgehend der Sache angenommen wird. (...)“*Der Ascheimer alle 2 Tage geleert wird*“.

Des Weiteren weisen wir nochmals darauf hin, dass sämtliche Hundebesitzer die Dreistigkeit besaßen und noch nicht mals vor Weihnachten 2017 halt machten ihre Hunde im *Bachpark* (trotz strikten Verbotes) frei laufen zu lassen !. Daher nochmals die Frage, warum nicht das abmontierte Hirnweißschild, das es sich hier um *eine ausgewiesene Spiel und Liegewiese* handelt wieder angebracht wird, welche Maßnahmen wurden getroffen ?

Am Samstag den 6.1.18 gegen 1.00 Mittags wurde wiederholt verbotenerweise aufgrund Einzug in die Döscherstraße 19 auf der Grünfläche vor dem Hause, der „ausgewiesenen Hundewiese-Döscherstraße“ mit einem 7,5 Toner sowie PKW samt Anhänger geparkt. Die hinzugezogene Polizei nahm den Tatbestand auf (da es auch zu Beleidigungen gegen die vor Ort befindlichen Polizisten kam). Frau Flotow Anwohnerin der Döscherstraße 17, bestätigte der Polizei, das immer wieder mit dem PKW über die Hundewiese gefahren werde und bereits sämtliche Baumwurzeln verletzt sind. Und ebenfalls wurde die Hausmeisterin des öfteren gebeten, die Anwohner doch bitte darauf hinzuweisen, dass es verboten ist während eines Ein/Auszuges auf der Grünfläche der Döscherstraße 15-20 zu parken !.

Daher sollte ggf. die Grünfläche Höhe Sackgasse Döscherstraße Nr. 19/20, Ecke Beethovenstraße vor der alte Eiche - als offizielle Parkfläche ausgewiesen werden (da es hier an Parkplätzen mangelt und die „*Hundewiese-Döscherstraße*“ neben anderen Grünstreifen ja ohnehin gerne als Parkfläche und Ladezone genutzt wird) !.

Diese wird darüber hinaus ebenfalls nach wie vor von Anwohnern und anderen Bürgern mit dem Rad befahren. Auch hier wird trotz diverser Hinweise augenscheinlich kein Handlungsbedarf gesehn. Trotz Gefahr für die Öffentlichkeit. Man könnte z. B. bewegliche Metalbügel zur Absperrung des Eingangsbereiches anbringen und somit die Gefahr für Mensch und Tier einschränken. Dies würde auch der Petition sämtlicher Hundebesitzer gerecht werden !.

Logischerweise werden die Grünflächen Rasen, Baumwurzeln etc.. durch das ständige Befahren mit Rädern, PKW und LKW zerstört. Wir Anwohner würden uns freuen, wenn die Stadt die Verbotsschilder wieder aufstellen und die Zusage zur neuen Aussaat der ruinierten Grünflächen und Aufforstung der gefällten Bäume zeitnahe geben würde.

Nach wie vor sehen wir hier Handlungsbedarf und bitten um Abhilfe. !

Es wird um schriftliche Antwort gebeten.

Mit freundlichen Grüßen